

Pressemitteilung

Ökonomen wählen neues Präsidium – Malcolm Schauf wird Präsident des Bundesverbands Deutscher Volks- und Betriebswirte

Düsseldorf, 22.11.2017 – Im Rahmen einer ordentlichen Mitgliederversammlung am **18.11.2017** in Frankfurt am Main hat sich der Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. (bdvb) ein neues Präsidium gegeben. Als neuer Präsident übernimmt Prof. Dr. Malcolm Schauf, Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre an der FOM Hochschule Düsseldorf, den Vorsitz. Peter Herrmann, der das Ehrenamt des Präsidenten seit 2012 innehatte, hatte bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung aus persönlichen Gründen seinen Verzicht auf eine erneute Kandidatur erklärt.

Nadine Lorenz (Düsseldorf) und Bodo Wißkirchen (Nürnberg) wurden als Vizepräsidenten im Amt bestätigt. Neu hinzu kamen Hartmut Jaensch (Bocholt) als dritter Vizepräsident, Gunnar Ummen (Düsseldorf) als Schatzmeister sowie Markus Englert (Schwabach), Dr. Horst Friedrich (Oberursel) und Patrik Fröhlich (Düsseldorf) als weitere Mitglieder des Präsidiums. Das Präsidium arbeitet ehrenamtlich und ist auf die Dauer von zwei Jahren gewählt.

„Ich freue mich sehr, dem bdvb und dem Berufsstand der Wirtschaftsakademiker in dieser Funktion zu dienen und damit auch etwas für den Standort Deutschland tun zu können“, so Malcolm Schauf nach der Wahl. „Das Scheitern der Jamaika-Sondierungen ist ein symptomatisches Beispiel für die gesellschafts- und wirtschaftspolitischen Herausforderungen, vor denen wir stehen. Angesichts dringend benötigter Reformen in den Bereichen Bildung, Infrastruktur, Energie, Migration und Steuern braucht Deutschland eine handlungsfähige Regierung, die sich an ökonomisch rationalen Zielen und Möglichkeiten orientiert – und auch in Europa wird Deutschland dringend gebraucht. Der Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte wird sich vor diesem Hintergrund stärker als bisher in die Debatte einschalten und von der Politik einfordern, dass kurzfristige parteipolitische Interessen dem Gemeinwohl untergeordnet werden.“

Auch die bdvb-Hochschulgruppenleiterkonferenz trat am vergangenen Wochenende in Frankfurt am Main zusammen. Zur neuen Bundesvorsitzenden der Hochschulgruppen, die ebenfalls dem Verbandspräsidium angehört, wurde Laura Woljem (Universität Passau) gewählt.

Über den bdvb: Der 1901 in Berlin gegründete unabhängige Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. vertritt über die Teildisziplinen hinweg die Interessen aller Wirtschaftswissenschaftler in Deutschland in Studium und Beruf. Als anerkannter und größter Wirtschaftsakademikerverband unterstützt er die interdisziplinäre Diskussion über ökonomische Themen und bietet ein Forum für den Gedankenaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis. Der bdvb kooperiert mit in- und ausländischen Partnerverbänden, Forschungseinrichtungen und Unternehmen.

Kontakt:
Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V. (bdvb)
Florastr. 29, 40217 Düsseldorf
Tel.: 0211-371022, E-Mail: info@bdvb.de